



Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile
www.stadt-zerbst.de

Jahrgang 6 · Nummer 24 · Freitag, den 23. November 2012

Spätherbst im Zerbster Schlossgarten

Spätherbststimmung im Zerbster Schlossgarten. Der Blick geht über die neue Nuthe-Brücke am Corthumsweg in Richtung Kiekinpott.

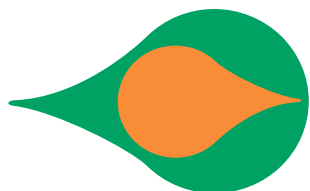
Die Brücke ist vor wenigen Tagen von Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) freigegeben worden.

In Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde bezieht sich die Gestaltung der Stahl-Holz-Konstruktion auf Fotos aus den 1920er/1930er Jahren. Die Vorgängerbrücke musste aufgrund ihres maroden Zustandes abgerissen werden.



Foto: Helmut Rohm

Anzeigen



**ANHALT-
BITTERFELDER
KREISWERKE
GmbH**

**39264 Straguth
Am Flugplatz 1
Tel. 03 92 48 / 9 42 66
Fax 03 92 48 / 9 42 68**

- Containerdienst
von 1,5 m³ bis 30 m³
- Haus-, Gewerbe- und
Sperrmüllentsorgung

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle
des Landkreises 0 34 93/5 13 -1 50
in Bitterfeld

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 0 39 23/71 60
Stadtverwaltung
Zerbst/Anhalt 0 39 23/75 40
Bau- und Wohnungsgesellschaft
Zerbst mbH 08 00/7 74 26 20
Heidewasser GmbH 0 39 23/61 04 15
Abwasser- u.
Wasserzweckverband 0 39 23/48 56 77
Elbe-Fläming
Bereitschaft
AWZ Elbe-Fläming 03 9 23/61 04 44

Strom

Nur Stadtgebiet
Zerbst/Anhalt, 0 39 23/7 37 50
Stromversorgung
Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 01 80/1 28 22 66

Gas

Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH
Schönebeck 0 39 23/ 24 64

Tierkliniken

Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39 03 91/7 31 86 40
Wittenberg/Piesteritz,
Fröbelstr. 25 0 34 91/66 30 15

Tierarztpraxen

TAP Brodowski 0 39 23/76 07 90

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der Praxis,
danach telefonisch

24.11./25.11.2012

ZÄ St. Krug Praxis Zerbst,
Fritz-Brandt-Straße 6
Tel. 0 39 23/6 14 44

01.12./02.12.2012

Dr. E. Wagner Praxis Zerbst,
Jeversche Str. 19
Tel. 0 39 23/44 20

Spruch der Woche

**Kein Pilz ist klein genug,
um nicht auch ein
Glückspilz zu sein.**

(unbekannt)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt

Zeitraum vom 23.11.2012 bis 06.12.2012

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

Freitag, 23.11.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Samstag, 24.11.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Sonntag, 25.11.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Montag, 26.11.2012

Herr DM F. Jansen
Praxis Zerbst,
Fritz-Brandt-Str. 6
Tel.: 0 39 23/34 48
privat 0 39 23/78 31 96
Fu-Tel. 01 71/5 43 76 26

Dienstag, 27.11.2012

Frau Dr. K. Peters
Praxis Zerbst, Breite 14
Tel.: 0 39 23/23 11
privat 01 62/1 55 09 62

Mittwoch, 28.11.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61
Donnerstag, 29.11.2012

Herr DM H.-Th. Spieler

Praxis Zerbst,
Alte Brücke 45
Tel.: 0 39 23/78 65 04
privat 0 39 23/20 67

Freitag, 30.11.2012

Herr Dr. Scholz
Tel.: 01 71/4 44 92 69
Samstag, 01.12.2012
Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Sonntag, 02.12.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61

Montag, 03.12.2012

Frau Dr. K. Peters
Praxis Zerbst, Breite 14
Tel.: 0 39 23/23 11
privat 01 62/1 55 09 62

Dienstag, 04.12.2012

Frau Dr. K. v. Wulffen
Praxis Loburg, Markt 11
Tel.: 03 92 45/9 11 59
privat 01 72/9 99 82 37

Mittwoch, 05.12.2012

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst,
Krankenhaus
Tel.: 0 39 23/73 90
Handy 01 71/5 56 58 61
Donnerstag, 06.12.2012
Frau Dr. Chr. Schneider
Praxis Alte Brücke 45
Tel.: 0 39 23/78 65 04
privat 0 39 23/20 67

Notdienstzeiten:

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr. Sonntag von 7:00 Uhr **jeweils bis 7 Uhr des darauffolgenden Tages**. Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung.

Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf

Tel. 112

Auskünfte über Notdienst

Einsatzleitstelle Bitterfeld

Tel. 0 34 93/51 31 50

Bereitschaftsdienste vom 23.11.2012 bis 06.12.2012

Redaktionsschluss am 13.11.2012

Freitag, 23.11.2012

Jever Apotheke, Zerbst/Anhalt

Samstag, 24.11.2012

Katharina Apotheke,
Zerbst/Anhalt

Sonntag, 25.11.2012

Neue Apotheke,
Zerbst/Anhalt

Montag, 26.11.2012

Raben Apotheke,
Zerbst/Anhalt

Dienstag, 27.11.2012

Rat- und Stadtapotheke,
Zerbst/Anhalt

Mittwoch, 28.11.2012

Drei Linden Apotheke,
Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 29.11.2012

Jever Apotheke, Zerbst/Anhalt

Freitag, 30.11.2012

Katharina Apotheke,
Zerbst/Anhalt

Samstag, 01.12.2012

Neue Apotheke,
Zerbst/Anhalt

Sonntag, 02.12.2012

Bären Apotheke,
Lindau

Montag, 03.12.2012

Rat- und Stadtapotheke,
Zerbst/Anhalt

Dienstag, 04.12.2012

Drei Linden Apotheke,
Loburg

Mittwoch, 05.12.2012

Jever Apotheke,
Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 06.12.2012

Katharina Apotheke,
Zerbst/Anhalt

- Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37

39261 Zerbst

Tel. (0 39 23) 24 62

- Raben-Apotheke
Markt 25
39261 Zerbst/Anhalt
Tel: (0 39 23) 34 81
- Jever Apotheke
Fritz-Brandt-Str. 6
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. (0 39 23) 48 70 70
- Katharina-Apotheke
Breite 21,
39261 Zerbst/Anhalt
Tel.(0 39 23) 7 37 40
- Neue Apotheke
Dessauer Str. 41
39261 Zerbst/Anhalt
Tel. (0 39 23) 34 06
- Bären Apotheke
Lindau, Flecken 4
39264 Zerbst/Anhalt
Tel. (03 92 46) 331
- Drei Linden Apotheke
Markt 4, 39279 Loburg
Tel. (03 92 45) 9 14 65

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Sitzungsplan Dezember 2012

des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse Öffentliche/Nichtöffentliche Sitzungen

- Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss
Dienstag, 04.12.2012
17:30 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Haupt- und Finanzausschuss
Montag, 10.12.2012
17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Rechnungsprüfungsausschuss
Mittwoch, 11.12.2012
17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- Stadtratssitzung
Mittwoch, 19.12.2012
17:00 Uhr, Stadthalle, Katharina-Saal

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 19 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt - Amtsboten - öffentlich bekannt gemacht.

- 11 Vorstellung des Vorentwurfs zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/2012 „Solarpark Kiesgrube Zerbst/Ost“ IV/014/2012
- 12 Vorstellung des Vorentwurfs zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt IV/015/2012
- 13 Antrag zur Errichtung und den Betrieb von 8 Windkraftanlagen- hier: Anforderung einer Stellungnahme/gemeindliches Einvernehmen IV/016/2012
- 14 Mitteilungen
- 15 Anfragen, Anträge und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

- 16 Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
- 17 Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 42. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 02.10.2012
- 18 Mitteilungen
- 19 Grundstücksangelegenheiten BV/660/2012
- 20 Stand Baugenehmigungen AN/003/2012
- 21 Anfragen, Anträge und Anregungen
- 22 Schließung der Sitzung

Helmut Seidler
Ausschussvorsitzender

Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Tagesordnung

- 43. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses
- am Dienstag, dem 27.11.2012 um 17:30 Uhr
- im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 42. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses am 02.10.2012
- 4 Neugestaltung Tribüne im Schloßgarten BV/665/2012
- 5 Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/2012 „Solarpark Kiesgrube Zerbst-Ost“ BV/630/2012
- 6 Beschluss zur 1. Änderung des Flächennutzungsplanes Zernitz BV/631/2012
- 7 Beschluss über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 02/2012 „Solarpark ehemalige Kiesgrube Kuhberge“ BV/632/2012
- 8 Beschluss zur 6. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt auf der Grundlage des Aufstellungsbeschlusses zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/2012 „Solarpark Kiesgrube Zerbst-Ost“ BV/633/2012
- 9 Vorstellung des Vorentwurfs der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes Zernitz IV/012/2012
- 10 Vorstellung des Vorentwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 02/2012 „Solarpark ehemalige Kiesgrube Kuhberge“ IV/013/2012

Tagesordnung

- 36. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses
- am Dienstag, dem 04.12.2012 um 17:30 Uhr
- Rathaus, Schloßfreiheit 12, Sitzungsraum

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 35. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 6. Nov. 2012
4. Anfragen, Anträge und Anregungen
5. Erörterungen zum Haushaltsplanentwurf 2013
6. Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

7. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
8. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 35. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses am 6. Nov. 2012
9. Mitteilungen
10. Anfragen, Anträge und Anregungen
11. Schließung der Sitzung

Bernd Adolph
Ausschussvorsitzender

Sitzungen der Ortschaftsräte

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Nedlitz** findet am **26.11.2012** statt.

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: **Bürgerhaus Nedlitz, Lindenallee 42,
39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 10.09.2012
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Anhörung des Ortschaftsrates zum Haushaltsplan 2013
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
8. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

9. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
10. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
11. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 10.09.2013
12. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
14. Schließung der Sitzung

Mario Buge
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Dobritz** findet am **28.11.2012** statt.

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**

Sitzungsort: **Bürgerhaus Dobritz, Berliner Straße 4,
39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 08.08.2012
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Anhörung des Ortschaftsrates zum Haushaltsplan 2013
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
8. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

9. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
10. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
11. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 08.08.2011
12. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten

13. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

14. Schließung der Sitzung

Margrit Eiserbeck
Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Hohenlepte** findet am **28.11.2012** statt.

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: **Feuerwehrgerätehaus Hohenlepte,
Zerbster Straße 8, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.09.2012
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Informationen über die Sitzungen des Stadtrates und Abwasserzweckverbandes
5. Einwohnerfragestunde
6. Anhörung des Ortschaftsrates zum Haushalt 2013
7. Rentner- und Jahresabschlussfeier
8. Stand und weitere Vorbereitungen zur 800-Jahr-Feier
9. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
10. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

11. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
12. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
13. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 26.09.2012
14. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
15. Informationen des Ortsbürgermeisters
16. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
17. Schließung der Sitzung

Johannes Schäm
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Leps** findet am **03.12.2012** statt.

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: **Gemeindehaus Leps, Am Sportplatz 4,
39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 23.07.2012
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anhörung des Ortschaftsrates zum Haushalt 2013
7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
8. Schließung der Sitzung

Herbert Smolinski
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Buhlendorf** findet **am 03.12.2012** statt.

Beginn der Sitzung: **19:30 Uhr**

Sitzungsort: **Gemeindebüro Buhlendorf, Dorfplatz 6, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.08.2012
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Anhörung des Ortschaftsrates zum Haushaltsplan 2013
6. Einwohnerfragestunde
7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
8. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

9. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
10. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
11. Bestätigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 27.08.2012
12. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
14. Schließung der Sitzung

Hasko Thiem
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Güterglück** findet **am 04.12.2012** statt.

Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**

Sitzungsort: **Gemeindehaus Güterglück, Dorfstraße 16a, 39264 Güterglück**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 27.08.2012
4. Bericht des Ortsbürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Anhörung des Ortschaftsrates zum Haushalt 2013
7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
8. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

9. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
10. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
11. Bestätigung der Niederschrift der nicht öffentlichen Sitzung vom 27.08.2012
12. Beratung zu Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Grundstücksverkauf BV/649/2012
14. Information zum Genehmigungsantrag nach § 16 BimSchG zur bestehenden Biogasanlage Güterglück IV/009/2012

15. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

16. Schließung der Sitzung

Lutz Voßfeldt
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

Die nächste **Sitzung des Ortschaftsrates Nutha** findet **am 05.12.2012** statt

Beginn der Sitzung: **19:30 Uhr**

Sitzungsort: **Gemeindehaus Nutha, Großer Winkel 8, 39264 Zerbst/Nutha**

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 17.10.2012
4. Bericht des Ortsbürgermeisters und Bekanntgabe von gefassten Beschlüssen
5. Einwohnerfragestunde
6. Anhörung des Ortschaftsrates zum Haushalt 2013
7. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
8. Schließung der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

9. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
10. Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung
11. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates
12. Schließung der Sitzung

Sylvia Rothe
Ortsbürgermeisterin

Vergabe von Leistungen

Der Haupt- und Finanzausschuss des Stadtrates Zerbst/Anhalt hat in seiner Sitzung am 12. November 2012 die folgenden Leistungen vergeben:

- Unterhalts- und Grundreinigung
 - Amtsgebäude Haus I, Schloßfreiheit 12
 - Amtsgebäude Haus II, Puschkinpromenade 2
 - Öffentliche WCs - Markt
 - Wolfsbrücke
 - Friedrich-Naumann-Straße 1A
- Touristinformation, Markt 11

an die Firma Glanzexpress Schondorf & Giehl OHG aus Zerbst/Anhalt.

- Grundschule An der Stadtmauer
- Grundschule Astrid-Lindgren

an die Firma Opti Dienstleistungs GmbH aus Magdeburg.

- Bibliothek
- Museum (ohne Grundreinigung)
- Heidtorfriedhof (ohne Grundreinigung)
- Bau- und Wirtschaftshof
- Stadtjugendpflege Priegnitz (nur Sanitärbereich)
- Stadtjugendpflege Jeversche Straße (nur Sanitärbereich)
- Sporthalle Nord (ohne Grundreinigung)

an die Firma Gebäudereinigung Danzer GmbH aus Wittenberg.

- Glasreinigung
 - Amtsgebäude Haus I, Schloßfreiheit 12
 - Amtsgebäude Haus II, Puschkinpromenade 2
 - öffentliches WC - Friedrich-Naumann-Straße 1A
 - Touristinformation, Markt 11
 - Grundschule An der Stadtmauer
 - Grundschule Astrid-Lindgren
 - Bibliothek
 - Museum
 - Heidedorfriedhof
 - Bau- und Wirtschaftshof
 - Stadtjugendpflege Priegnitz
 - Stadtjugendpflege Jeversche Straße
 - Sporthalle Nord
- an die Firma Gebäudereinigung Danzer GmbH aus Wittenberg.

Dittmann
Bürgermeister

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses

sowie über die Verwendung des Ergebnisses der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst für das Haushaltsjahr 2011

Die Stadt Zerbst/Anhalt als alleiniger Gesellschafter der BWZ Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst ist gemäß § 118 Absatz 1 Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt verpflichtet, folgende Veröffentlichung vorzunehmen:

1. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst

Die Gesellschafterversammlung hat am 8. November 2012 folgenden Beschluss gefasst:

„Die Gesellschafterversammlung beschließt, auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 festzustellen.“

2. Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2011 und des Lageberichtes

Für den Jahresabschluss 2011 der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Domus Nordrevision GmbH, Zweigniederlassung Hannover mit Datum vom 11. Juli 2012 folgender uneingeschränkter, Bestätigungsvermerk erteilt:

„An die BWZ Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst, Zerbst/Anhalt:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst, Zerbst/Anhalt, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und

rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

3. Verwendung des Ergebnisses

Die Gesellschafterversammlung hat am 8. November 2012 den Beschluss gefasst, den Jahresüberschuss in Höhe von 145.977,93 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

4. Öffentliche Auslegung

Die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst für das Jahr 2011 erfolgt in der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Raum 53, in der Zeit

vom 26.11.2012 bis 11.12.2012

montags: von 9 bis 12 Uhr

dienstags: von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

donnerstags: von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr

freitags: von 9 bis 12 Uhr.

Zerbst/Anhalt, 12.11.2012

Dittmann

Bürgermeister

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

Allgemeinverfügung zu Ladenöffnungen im Monat Dezember 2012

1. Für die Stadt Zerbst/Anhalt wird die Öffnung von Verkaufsstellen

in der Innenstadt von Zerbst/Anhalt

im Bereich Markt, Alte Brücke, Breite, Fritz-Brandt-Str.

am Sonntag, dem 2. Dezember 2012

am Sonntag, dem 9. Dezember 2012

am Sonntag, dem 16. Dezember 2012

am Sonntag, dem 23. Dezember 2012

im Bereich Jütrichauer Str. 23

am Sonntag, dem 2. Dezember 2012

am Sonntag, dem 16. Dezember 2012

und im Bereich Kastanienallee 5

am Sonntag, dem 2. Dezember 2012

in der Zeit von - 13.00 bis 18.00 Uhr - erlaubt.

2. Die sofortige Vollziehung der Allgemeinverfügung wird angeordnet.

Begründung:

Zu 1.

Die Gemeinde kann nach § 7 des Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten im Land Sachsen-Anhalt (LöffZeitG LSA) vom 22. November 2006 erlauben, dass Verkaufsstellen aus besonderem Anlass an höchstens vier Sonn- und Feiertagen geöffnet

werden. Von der Öffnung ausgenommen sind der Neujahrstag, der Karfreitag, der Ostersonntag, der Ostermontag, der Volkstrauertag, der Totensonntag, der 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie der Heiligabend, soweit dieser auf einen Sonntag fällt. Die Öffnung kann auf bestimmte Bezirke oder Handelszweige beschränkt werden und darf fünf zusammenhängende Stunden in der Zeit von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr nicht überschreiten. Dabei ist auf die Zeit des Hauptgottesdienstes Rücksicht zu nehmen.

Der besondere Anlass ist mit dem „Zerbster Weihnachtsmarkt 2012“, der in der und um die Nicolaikirche stattfinden wird, und mit den Adventsmärkten in den einzelnen Wohngebieten gegeben. Die Veranstaltungen finden eine große Resonanz beim Publikum und ziehen auch eine Vielzahl von Besuchern aus den umliegenden Regionen an. Die Voraussetzungen, die Öffnungen zu diesen vorweihnachtlichen Tagen zu erlauben, sind erfüllt. Gründe, die hier entgegen sprechen, sind nicht erkennbar, so dass die beantragten Ladenöffnungen in den festgelegten Zeiten und den festgelegten Bereichen erfolgen können. Die Zeilen der Hauptgottesdienste wurden hierbei berücksichtigt.

Zu 2.

Die Anordnung der sofortigen Vollziehung dieser Verfügung erfolgt auf der Grundlage des § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19.03.1991 in der neuesten Fassung.

Demnach entfällt die aufschiebende Wirkung eines Widerspruchs in den Fällen, in denen die sofortige Vollziehung im öffentlichen Interesse steht oder im überwiegenden Interesse eines Beteiligten von der Behörde, die den Verwaltungsakt erlassen oder über den Widerspruch zu entscheiden hat, besonders angeordnet wird.

Aufgrund des kurzen Zeitraumes zwischen der Bekanntgabe der Allgemeinverfügung und eines eventuellen Widerspruchs gegen die beabsichtigten Ladenöffnungen wird die sofortige Vollziehung der Maßnahme angeordnet. Es liegt im öffentlichen Interesse, die Veranstaltung in der geplanten Form durchzuführen. Diese sind ohne die Beteiligung der Händler unmöglich.

Ziel dieser Verfügung ist, dem öffentlichen Bedürfnis des Besucherstroms zum Kauf von Waren des Ge- und Verbrauchs anlässlich der Veranstaltungen „Zerbster Weihnachtsmarkt 2012“ einschließlich der Adventsmärkte in den einzelnen Wohngebieten gerecht zu werden. Ein Widerspruch gegen diese Verfügung hätte zur Folge, dass aufgrund der aufschiebenden Wirkung Einzelhändler, die von dieser Regelung betroffen sind, von der Möglichkeit der Öffnung ihrer Ladengeschäfte keinen Gebrauch machen könnten.

Das Interesse der Besucher und der Einzelhändler an der Umsetzung dieser Verfügung ist höher zu bewerten, als das Interesse eines möglichen Widerspruchsführers und der damit verbundenen Aufhebung dieser Erlaubnis. Die Anordnung der sofortigen Vollziehung liegt damit im öffentlichen Interesse.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, einzulegen.

Wird gegen diesen Bescheid Widerspruch eingelegt, so hat dieser keine aufschiebende Wirkung, weil die sofortige Vollziehung angeordnet ist.

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann gemäß § 80 Abs. 5 VwGO ein Antrag auf Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung beim Verwaltungsgericht Halle, Thüringer Straße 16, 06112 Halle/Saale, gestellt werden.

Dittmann

Bürgermeister

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

B & A

Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH

Stellenausschreibung

In der B&A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH sind ab dem 01.01.2013 mehrere Stellen als Mitarbeiter/in für die Bearbeitung des Bildungs- und Teilhabepaketes zunächst befristet für 12 Monate zu besetzen. Der Einsatzort ist Zerbst/Anhalt.

Mitarbeiter/in für die Bearbeitung des Bildungs- und Teilhabepaketes

- **Kernaufgaben/Verantwortlichkeiten**
- Antragsannahme, -bearbeitung, Vorbereitung der Entscheidung über Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket
- Beratung zu Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket
- Zusammenarbeit mit Dritten (v. a. anderen Leistungsträgern)
- **Fachlich-methodische Anforderungen**
- Grundkenntnisse der Produkte im Aufgabengebiet
- Fundierte Kenntnisse der relevanten Rechtsgrundlagen im Aufgabengebiet (einschl. der angrenzenden Rechtsgebiete)
- Fundierte Kenntnisse der Büroorganisation
- Fundierte Kenntnisse MS-Office und relevanter IT-Fachanwendungen
- **Vor- und Ausbildung/Berufserfahrung**
- Fachangestellte/r für Arbeitsförderung bzw. Verwaltungsfachangestellte/r
- oder Ausbildung zum Fachangestellten in einer Bundes-, Landes- oder Kommunalverwaltung
- oder vergleichbares Profil mit einschlägiger Berufserfahrung in der Bearbeitung des Bildungs- und Teilhabepaketes
- **Kompetenzanforderungen**
- Fach-/Methodenkompetenz: Sorgfalt/Gewissenhaftigkeit
- Sozial-kommunikative Kompetenz: Kundenorientierung, Teamfähigkeit, Kritik- und Konfliktfähigkeit
- Personale Kompetenzen: Belastbarkeit, Lernfähigkeit/Lernbereitschaft, pers. Flexibilität

Die Entlohnung erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD/VKA) EG 8.

Ihre schriftliche Bewerbung mit der Darstellung Ihrer Kenntnisse und Qualifikationen reichen Sie bitte bis **zum 07.12.2012** bei der B&A Strukturförderungsgesellschaft Zerbst mbH, Jeversche Str. 42, 39261 Zerbst/Anhalt ein. Die Erfüllung der fachlich-methodischen Anforderungen und der Vor- und Ausbildung/Berufserfahrung muss zwingend erfüllt sein, da dies ein Muss-Kriterium für die Stellenbesetzung darstellt.

Bewerbungskosten werden nicht erstattet. Die Unterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt ist. Ansonsten werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Personen mit Ablauf des 30.04.2013 vernichtet.

gez. Lindner

Geschäftsführern

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt
 Dessau-Roßlau, den 07.11.2012
 Sonderungsbehörde, Elisabethstraße 15
 06847 Dessau-Roßlau, Tel.: 03 40/65 03 10 00

Mitteilung

Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz - BoSoG In Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz - VerkFIBerG

Sonderungsplan Nr. V25-23303-2008 in der Gemeinde Zerbst/Anhalt, Stadt, Gemarkung Zerbst, Flur 4, Flurstück 538/483, 539/436 Gemarkung Zerbst, Flur 5, Flurstück 111/2, 594, 620

In dem o. g. Gebiet ist ein Verfahren nach dem Gesetz über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (Bodensonderungsgesetz - BoSoG) vom 20.12.1993 erschienen im Bundesgesetzblatt - BGBl. I Seite 2182, zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetz vom 22.12.2010 (BGBl. I S. 2255) in Verbindung mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz vom 26.10.2001 (BGBl. I 2001 S. 2716), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) eingeleitet worden. Hierdurch soll das Erwerbsrecht der öffentlichen Nutzer an Verkehrsflächen ausgeübt werden. Sonderungsbehörde ist das Landesamt für Vermessung und Geoinformation, Elisabethstr. 15, 06847 Dessau-Roßlau.

Der Entwurf des Sonderungsplans, sowie die zu seiner Aufstellung verwandten Unterlagen, liegen vom 26.11.2012 bis 27.12.2012 in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation in Dessau-Roßlau während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:

Montag - Freitag 8.00 - 13.00 Uhr
 zusätzlich für Antragsannahme und Information

Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr
 Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache möglich.

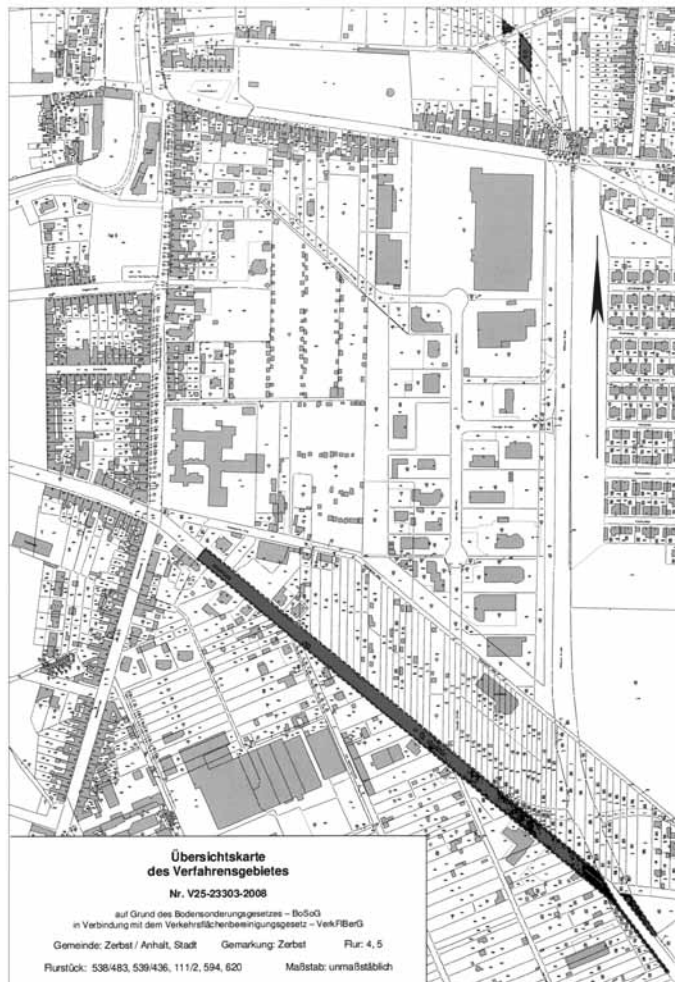
Alle Planbetroffenen können innerhalb des oben genannten Zeitraumes den Entwurf für den Sonderungsplan sowie seine Unterlagen einsehen und Einwände gegen die getroffenen Feststellungen zu den dinglichen Rechtsverhältnissen erheben. Planbetroffene sind die Eigentümer der betroffenen Grundstücke, die Inhaber von dinglichen Nutzungsrechten, von Gebäudeeigentum und Anspruchsrechte nach dem Sachenrechtsbereinigungsgesetz.

Das gleiche gilt für die Antragsteller von Rückübertragungsansprüchen nach dem Vermögensgesetz oder aus Restitution (§ 11 Abs. 1 des Vermögenszuordnungsgesetzes) und für die Inhaber

beschränkter dinglicher Rechte an den betroffenen Grundstücken oder Rechten an diesen Grundstücken. Die Einwände sind bei der oben bezeichneten Sonderungsbehörde unter der oben genannten Anschrift schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Im Auftrag
 Jochen Hausen

Im Original gesiegelt und gezeichnet.



Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt
 Ferdinand von Schill Str. 44, 06844 Dessau-Roßlau

Dessau-Roßlau, den 01.11.2012

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren Mildensee Stadt Dessau-Roßlau Verf.-Nr: 611-16DE3110

In dem durch das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt mit Beschluss vom 01.12.2010, Az.: 611-16DE3110 angeordneten Flurbereinigungsverfahren Mildensee ergeht gemäß § 8 Abs. 2 FlurbG (Flurbereinigungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) zuletzt geändert durch Artikel 17 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2794)) folgende

Öffentliche Bekanntmachung

I. Änderungsanordnung

1. Zum Flurbereinigungsverfahren Mildensee werden die in Anlage 1 aufgeführten Flurstücke hinzugezogen.
2. Aus dem Flurbereinigungsverfahren werden die in Anlage 1 aufgeführten Flurstücke ausgeschlossen.

Die Anlage 1 ist Bestandteil dieser Anordnung.

I. Begründung

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt hat mit Beschluss vom 01.12.2010, Aktenzeichen: 611-16DE3110 das Vereinfachte Flurbereinigungsverfahren Mildensee gemäß § 86 Abs. 1 angeordnet. Der im Rahmen des Hochwasserschutzes durchgeführte Ausbau der Deichanlagen und der Neubau von Wegen im Verfahrensgebiet führten zu einem Verlust ackerbaulich nutzbarer Flächen und zur unwirtschaftlichen Zerschneidung von landwirtschaftlichen Grundstücken. Dabei stimmen Flurstücksgrenzen, besonders bei den Gewässern und Wegen, häufig mit der tatsächlichen Nutzung nicht mehr überein. Zur umfassenden Regelung dieser Tatbestände beantragte die Stadt Dessau-Roßlau mit Datum vom 11.07.2012 die Erweiterung des Verfahrensgebietes. Das neue Flurbereinigungsge-

biet wurde so begrenzt, dass der Zweck der Neuordnung und die Umsetzung der notwendigen Maßnahmen möglichst vollkommen erreicht werden und alle Beteiligten wertgleich abgefunden werden können. Das Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von ca. 191 ha.

Das neue Flurbereinigungsgebiet ist in der zur 1. Anordnung gehörenden Gebietskarte orangefarbig umrandet. Wegfallende Grenzen sind orangefarbig gekreuzt.

II.

Veränderungssperre

Von der Bekanntgabe dieser Änderungsanordnung bis zu Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes gelten nach § 34 FlurbG für die hinzugezogenen Flurstücke folgende Einschränkungen:

1. In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören.
2. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.
3. Obstbäume, Beerensträucher, Rebstöcke, Hopfenstöcke, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden.

Sind entgegen der Nr. 1 und 2 Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand gemäß § 137 FlurbG wiederherstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist. Sind Eingriffe entgegen der Vorschrift der Nr. 3 vorgenommen wurden, so muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzanpflanzungen anordnen.

III.

Anmeldung unbekannter Rechte

Die Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Flurbereinigungsverfahren berechnigten, werden hiermit nach § 14 Abs.1 FlurbG aufgefordert, ihre Rechte innerhalb von drei Monaten nach Bekanntgabe dieses Beschlusses beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, anzumelden. Werden Rechte erst nach Ablauf dieser drei Monate angemeldet oder nachgewiesen, kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs.2 FlurbG). Der Inhaber eines in § 14 Abs. 1 FlurbG bezeichneten Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs. 3 FlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Änderungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Ferdinand von Schill Str. 24, 06844 Dessau-Roßlau eingelegt werden.

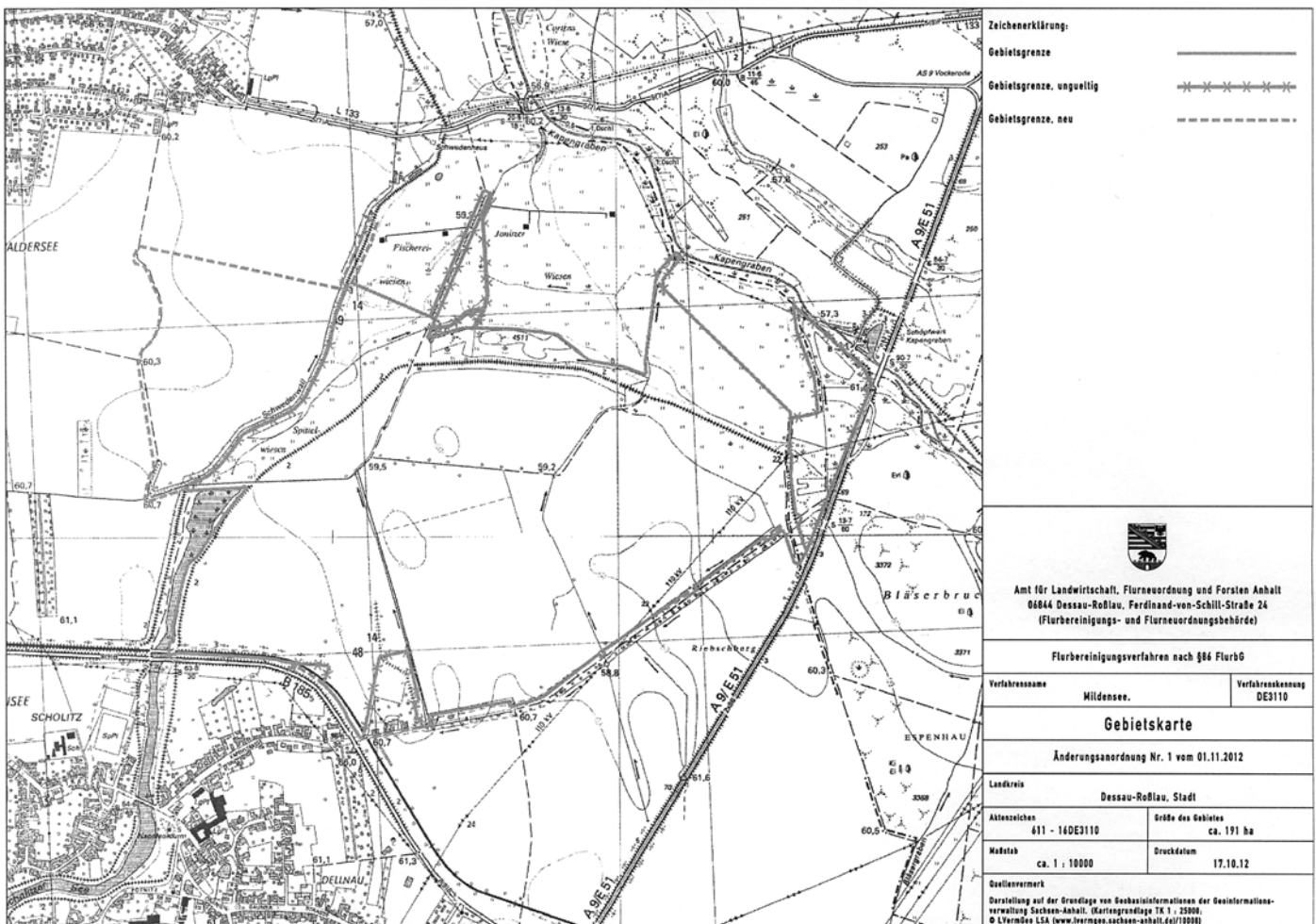
Im Auftrag

Mende

Der vorstehende Flurbereinigungsbeschluss liegt in der Stadt-Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 4 in Dessau, Stadt Zerbst, Schloßfreiheit 12 in Zerbst, Stadt Gräfenhainichen, Markt 1 in Gräfenhainichen, Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstraße 1 in Oranienbaum, Stadt Coswig, Am Markt 1 in Coswig, Stadt Aken, Markt 11 in Aken, VGem Osternienburger Land, Rudolf-Breitscheid-Straße 32e in OT Osternienburg, Stadt Raguhn-Jeßnitz, Rathausstraße 16 in Raguhn und VGem Südliches Anhalt, Hauptstraße 31 in OT Weißandt-Gölzau sowie im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt zwei Wochen lang nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Im Auftrag

Seidel



Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Neuentdeckungen aus der Zerbster Geschichte und Gegenwart

Der Zerbster Heimatkalender 2013 und die neue DVD der Reihe „Zerbst zur Schmalfilmzeit“ werden am Montag, dem 3. Dezember, um 15.30 Uhr im Katharina-Saal der Stadthalle der Öffentlichkeit vorgestellt.

Aus Sicht der Schmalfilmer können mit der neuen DVD des erfolgreichen Projektes dieses Mal die 1950er und 1960er-Jahre in Zerbst neu entdeckt werden. Zum ersten Mal gibt es dabei auch Aufnahmen aus dem Zerbster Umland.

Im Zerbster Heimatkalender 2013 bietet sich den Lesern einmal mehr ein ganz buntes Spektrum von Themen. So gibt es unter vielem anderem mit archäologischen Fundberichten einen Einblick in das Leben der Zerbster in früherer Zeit, einen Streifzug durch die Wiederaufbau-Jahre nach 1945, eine Geschichte in Zerbster Mundart oder einen Ausblick auf die 12. Internationalen Fasch-Festtage.

Beide Neuerscheinungen können zur Präsentation auch käuflich erworben werden.

Narren übernehmen das Regime

Zum ersten Mal musste Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) am 11.11. den Rathausschlüssel abgeben. Eingefordert haben ihn die Narren vom Carneval Club „Rot-Weiß“ Zerbst (CCZ) zum traditionellen Beginn der „fünften Jahreszeit“. Der CCZ beginnt seine Prunksitzungen am 19. Januar 2013, um 19.30 Uhr in der Friesenhalle. Weitere Termine sind der 26. Januar und der 9. Februar. Am 27. Januar findet der Kinderkarneval, am 3. Februar der Seniorenkarneval statt. Karten gibt es bei Thomas Thiele, Ziegelstraße 43, Telefon (0 39 23) 78 35 15, in der Quick Box bei Reinhard Semtner, Ziegelstraße 45, Telefon (0 39 23) 6 29 44 sowie in der Tourist-Information.



Nach der Schlüsselübergabe, bei der der CCZ-Präsident in Ketten und der Elferrat beim Tanzen ins Schwitzen kam, vereinten sich Bürgermeister, Elferrat und das Prinzenpaar Franz I. und Mary I. zum Gruppenfoto. Mit dabei Britta und Wilfried Kußler, die Andreas Dittmann Grüße von der Raidwanger Narrenzunft aus der Partnerstadt Nürtingen überbrachten. Foto: Helmut Rohm

Laubbannahme in der Stadt Zerbst/Anhalt

Wie in den Vorjahren bietet die Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt für ihre Bürger wieder eine kostenlose Laubbannahme auf dem städtischen Lagerplatz am Ahornweg an. Die Annahme erfolgt am Sonnabend, dem 1. Dezember, von 9 bis 11 Uhr. Angenommen wird dabei ausschließlich das Laub von Straßen- und Parkbäumen. Gartenabfälle, Gras-, Strauch- und Heckenschnitt können nicht abgegeben werden.



MUSEUM DER STADT ZERBST

230 Jahre Freimaurerei in Anhalt und ein Interview mit Friedrich II. bei einem gemütlichen Abendimbiss

Im Rahmenprogramm der aktuellen Sonderausstellung lädt das Museum der Stadt Zerbst/Anhalt am Freitag, dem 23. November, um 17 Uhr herzlich zur Podiumsdiskussion „230 Jahre Freimaurerei in Anhalt“ und zu einem Interview mit Friedrich II. ein. Zu den Ursprüngen, der Geschichte und speziellen Entwicklungen in Anhalt diskutieren die Vertreter der Weltkugel-Stiftung, Hans-Günther Fischer und Guntram Seidler, der Meister vom Stuhl der Loge „zu den drei Säulen Dessau“, Uwe Dorand, das Mitglied der Johannisloge „zum Pilgrim“, Karl-Heinz Bannasch, sowie der stellvertretende Kirchenpräsident der Landeskirche Anhalts, Oberkirchenrat Manfred Seifert. Im Anschluss an die Podiumsdiskussion findet bei einem gemütlichen Abendimbiss ein Gespräch zwischen Friedrich II. und einem Bruder der Freimaurerloge über sein Leben und seine Regierungszeit statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung kostet 5 Euro.



Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Andreas Dittmann
- redaktionelle Bearbeitung:
Frau Antje Rohm, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20,
E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
- Anzeigenannahme/Beilagen:
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06,
Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

**Die nächste Ausgabe
erscheint am**

Freitag, dem 7. Dezember 2012

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Mittwoch, der 28. November 2012

Kultur - Schule - Freizeit

Stadt Zerbst/Anhalt

Veranstaltungskalender November/Dezember 2012

24.11.2012	15:00 Uhr	Weihnachtsbastelnachmittag	Gemeindehaus Pulsprofde
24.11. -	ab 9:00 Uhr	Rassegeflügelausstellung	Ankühner Festsaal
25.11.2012			(Lindauer Str. 72) Zerbst/Anhalt
24.11.2012	16:00 Uhr	Vorweihnachtlicher Markttag auf der Burg	Burg - Walternienburg
28.11.2012	14:00 Uhr	„Die Jungen Zillertaler“	Gaststätte „Am Weinberg“
			Garitz
01.12.2012	16:30 Uhr	Weihnachtskonzert des Stadtchores Zerbst e. V.	St. Trinitatis Zerbst/Anhalt
01.12.2012	09:00 - 16:00 Uhr	4. offene Lokalschau und Rammblerschau	Kirschallee 2 Zerbst/Anhalt
02.12.2012	10:00 - 16:00 Uhr	4. offenen Lokal- und Rammblerschau	Kirschallee 2 Zerbst/Anhalt
02.12.2012	15:00 Uhr	Adventsmarkt	Pfarrgarten der Kirche
			St. Benedicti Güterglück
04.12.2012	15:30 Uhr	Lesen, Lachen, Sachen machen	Stadtbibliothek, Dessauer Str.
07.12.2012	14:00 Uhr	Weihnachtsfeier für die Senioren von Hohenlepte	Hohenlepte
07.12.2012	19:30 Uhr	Weihnachtskonzert FaschGesellschaft	Kirche St. Trinitatis
		„Es ist ein Ros' entsprungen“	
		mit dem Universitätschor „Johann Friedrich Reichardt“	
08.12.2012	16:00/17:30 Uhr	Adventskonzert Kreismusikschule	Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5
		„Johann Friedrich Fasch“	
08.12.2012	16:00 Uhr	Weihnachtsmarkt	Alter Schulhof Deetz
08.12.2012	14:30 Uhr	Weihnachtskonzert mit Chören	Gaststätte „Volkshaus“
			Walternienburg
08.12.2012	15:00 - 20:00 Uhr	Weihnachtskonzert	Kirche Strinum
09.12. -	14:00 Uhr	Konzert mit Petra Kusch Lück und Roland Neudert	Gaststätte „Am Weinberg“
10.12.2012			Garitz
10.12.2012	19:30 Uhr	„Sternstunden der Weihnachtszeit“	Katharina-Saal Stadthalle
		Konzert mit Oliver Thomas, Geschwister Hofmann,	Zerbst/Anhalt
		Stefan Mross	
13. bis			
16.12.2012	16:30 Uhr	Weihnachtsmarkt der Stadt Zerbst/Anhalt	Kirche St. Nicolai
14.12.2012		Dankeschön-Feier und Jahresabschluss	Hohenlepte
15.12.2012	17:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Zerbster Kantorei	Kirche St. Trinitatis
15.12.2012	Ab 15:00 Uhr	Weihnachtsfeier	Festgelände Eckernkamp
			Nedlitz
25.12.2012	18:00 - 20:00 Uhr	Punschabend auf der Burg	Burg Walternienburg
31.12.2012	19:30 Uhr	Silvester 2012 in der Stadthalle „Rock ,n' Roll“	Katharina-Saal der Stadthalle
		mit Live-Musik zum Tanz mit der Partyband	Zerbst/Anhalt
		„FOXX v. Anhalt“	
31.12.2012	19:30 Uhr	Silvesterparty	Gaststätte „Am Weinberg“
			Garitz

Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Markt 11, Tel.: 0 39 23/23 51

Änderungen vorbehalten!

Stadt Zerbst/Anhalt/Kulturamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel.: 0 39 23/75 41 55, Fax: 0 39 23/7 54 61 11

E-Mail: dagmar.kluge@stadt-zerbst.de, Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.stadt-zerbst.de/freizeit/

**Der Stadtchor Zerbst e. V.
lädt ein zum Singen im Advent
„Der Tannenbaum zur Weihnachtszeit“
am 1. Dezember 2012, um 16.30 Uhr
in die St. Trinitatis Kirche**

Mitwirkende:

Stadtchor Zerbst e. V.
- unter musikalischer Leitung von Frau Karin Spott
Männerchor Roßlau e. V.
- unter musikalischer Leitung von Willi Dreibrodt
Orgel: Ellen Arndt
Eintritt je nach Sitzplatz: 7,00 €/5,00 €/3,00 €

Karten im Vorverkauf:

* Stadt Zerbst/Anhalt - Touristinformation
oder an der Abendkasse

**Großes Weihnachtskonzert
mit vier Chören
im Volkshaus
Walternienburg**



Männerchor Gommern
Volkschor Walternienburg
Männerchor Pretzien
Roland Chor - Calbe

Am 08.12.2012 um 14.30 Uhr im Volkshaus.
Eintritt frei!!!
Für Kaffee und Kuchen sorgt die Wirtin.



Weihnachtsfeier
in der Volksschwimmhalle Zerbst/Anhalt

am 1.12.2012
13.00 - 16.00 Uhr
alle Kinder sind eingeladen

- Spiel, Spannung und viel Spaß
- Geschenketaschen und vieles mehr

Veranstalter:
STADTWERKE
ZERBST GMBH

zusammen mit der
Deutsche Lebensmittellieferanten-
genossenschaft e.V.

Eintritt ist frei

Es warten viele Überraschungen auf Euch!

Musik zur Vorweihnachtszeit



„Es ist ein Ros' entsprungen“ - unter diesem Titel erklingt das diesjährige Weihnachtskonzert der Internationalen Fasch-Gesellschaft mit dem Universitätschor „Johann Friedrich Reichardt“ am **Freitag, dem 7. Dezember**, um 19.30 in der St. Trinitatiskirche Zerbst/Anhalt.

Es erklingt bekannte aber auch selten gehörte Chormusik zur Weihnachtszeit. Neben dem gesamten Chorklang werden auch kleine Ensembles weihnachtliche Werke vortragen und das Konzert kurzweiliger gestalten. Zwischen dem Chorgesang sind instrumentale Intermezzi von Matthias Dreißig zu hören.

Das Publikum kann neben den Weihnachtsliedern ebenfalls auf Teile aus dem „Oratorio de Noël“ von Camille Saint-Saëns, ein vom Komponisten in 12 Tagen fertiggestelltes Werk, gespannt sein.

Karten gibt es im Wiekhaus der Internationalen Fasch-Gesellschaft e. V., der Buchhandlung Gast und der Zerbster Tourist-Information.

Johann Sebastian Bachs „Weihnachtsoratorium“ mit den Kantaten 1 bis 3 hat die Zerbster Kantorei für ihr diesjähriges Weihnachtskonzert ausgesucht. Zu erleben ist die Aufführung unter der Gesamtleitung von Tobias Eger am **Sonntag, dem 15. Dezember**, um 17 Uhr in der St. Trinitatiskirche Zerbst/Anhalt.

Tipps in Kürze

Zerbster Weihnachtsmarkt

Der Zerbster Weihnachtsmarkt findet vom Donnerstag, dem 13. bis zum Sonntag, dem 16. Dezember, in der Nicolaikirche statt. Veranstaltet wird er vom Verein City 2000 mit Unterstützung des Rotary und des Lions Clubs Zerbst.

Einladung in die Schule am Heidetor

Zu einem zünftigen Weihnachtsmarkt lädt die Schule am Heidetor in der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 7 in Zerbst am Donnerstag, dem 29. November, ein. Von 10 bis 12 Uhr können die Besucher viele schöne Dinge für das Fest erwerben. Auch für das leibliche Wohl ist rundum gesorgt. Besondere Angebote gibt es außerdem für die kleinen Gäste. Der Erlös des Tages kommt Schulprojekten zugute.

Weihnachtliches bei den „Zerbster Strolchen“

Zu einem öffentlichen Weihnachtsmarkt lädt die Kita „Zerbster Strolche“ am Breitestein am Freitag, dem 30. November, zwischen 16 und 18 Uhr ein. Ein buntes Programm ist vorbereitet. So können Kinder Geschenke basteln, Kekse verzieren oder Kerzen gestalten. Wer ein Instrument hat, kann Weihnachtslieder darbieten. Es ist für Kinder und Eltern Gelegenheit für verschiedene Spiele. Plätzchen, Waffeln, Gegrilltes sowie heiße und kalte Getränke sind ebenfalls vorbereitet.

Neues und Interessantes

aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Anschrift: Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt
Leiterin: Margitta Benecke
Tel. (0 39 23) 24 53 • Fax: (0 39 23) 77 85 18
E-Mail: stabizerbst@t-online.de



Homepage mit Online-Katalog: www.stadtbibliothek-zerbst.de

Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr
Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

Neues

Morell, Leon:

Der sixtinische Himmel: Historischer Roman/Leon Morell. - Frankfurt am Main: Fischer, 2012. - 567 S.
ISBN 978-3-502-10224-3
IK: Historisches; Italien; Michelangelo

Italien, Anfang des 16. Jahrhunderts. Der junge Aurelio kommt zu Michelangelo Buonarroti in die Lehre. Neben dem Auftrag des Papstes ein Deckenfresko für die Sixtinische Kapelle zu schaffen, arbeitet er nachts am Bildnis der Kurtisane des Papstes. Aurelio verliebt sich in die geheimnisvolle Schöne ...

Kotsch, Carolin:

Abgeschirrt: Jugendthriller/Carolin Kotsch. - Berlin: Autumnus-Verl., 2012. - 152 S.
ISBN 978-3-938531-74-7
IK: Pferde; Spannung
Nele hat ein seltenes Hobby: Kutsche fahren. Doch ihre Konkurrentinnen neiden ihr den Erfolg und als plötzlich Dopingverdacht aufkommt, wird aus dem lustigen Turnierwochenende bitterer Ernst ...

Hirschhausen, Eckart von:

Wohin geht die Liebe, wenn sie durch den Magen durch ist/Eckart von Hirschhausen. - Reinbek bei Hamburg: Rowohlt, 2012. - 379 S. (rororo)

ISBN 978-3-499-62620-3

IK: Humor; Satire

Krechel, Ursula:

Landgericht: Roman/Ursula Krechel. - 5. Aufl. - Salzburg; Wien: Jung-und-Jung-Verl., 2012. - 494 S.

ISBN 978-3-99027-024-0

IK: Exil; 50er Jahre; Nachkriegszeit; Deutschland

Die deutsche Nachkriegszeit, die zwischen Depression und Aufbruch schwankt, ist der Hintergrund der fast parabelhaft tragischen Geschichte von einem, der nicht mehr ankommt.

Richard Komitzer ist Richter von Beruf. Die Nazizeit zieht sich als Riss durch sein Leben. Danach ist nichts mehr wie vorher ...

Lorentz, Iny:

Feuertochter/Iny Lorentz. - München: Knauer, 2012. - 763 S.

ISBN 978-3-426-66379-0

IK: Historisches; Irland

Ciara ist die Tochter eines rebellischen irischen Clanoberhauptes und wurde als Kind mit ihren Angehörigen vom Stammsitz ihrer Familie verbannt. Zurück in ihrer Heimat, bleibt jedoch die erhoffte Ruhe und der wohlverdiente Friede aus ...

Ruiz Zafón, Carlos:

Der Gefangene des Himmels/Carlos Ruiz Zafón. Aus d. Span. v. Peter Schwaar. - Frankfurt am Main: S. Fischer, 2012. - 402 S.

ISBN 978-3-10-095402-2

IK: Barcelona

Barcelona. Weihnachten 1957: Das neue Abenteuer des Buchhändlers Daniel Sempere und seines Freundes Fermin, „der von den Toten wiederkehrte und den Schlüssel zur Zukunft besitzt“, verknüpft die beiden Vorgängerbände der Trilogie „Schatten des Windes“ und „Spiel des Engels“ miteinander ...

Slaughter, Karin:

Letzte Worte: Thriller/Karin Slaughter. Dt. von Klaus Berr. - München: Blanvalet-Verl., 2012. - 511 S.

ISBN 978-3-7645-0414-4

IK: Krimi; Mord

Ein totes Mädchen wird an einem See gefunden. Ihr Abschiedsbrief scheint gefälscht zu sein und auch der Mörder ist schnell gefasst. Dieser gesteht, bringt sich aber dann in seiner Zelle um. Zuvor schreibt er mit Blut an die Zellenwand: „Ich war's nicht.“ Die Polizei steht vor einem Rätsel ...

Ahern, Cecilia:

Hundert Namen: Roman/Cecilia Ahern. Aus dem Engl. von Christine Strüh. - Frankfurt am Main: Krüger-Verl. 2012. - 397 S. ISBN 978-3-8105-0148-6

IK: Journalismus; Frau; Probleme

Die junge Journalistin Kitty Logan ist am Tiefpunkt. Durch einen Fehler hat sie fast das Leben eines Menschen zerstört und damit auch ihre eigene Karriere. Auch ihre Beziehung scheitert und ihre beste Freundin erkrankt. Doch dann soll Kitty einen Artikel schreiben und bekommt dafür eine Liste mit einhundert Namen ...

Interessantes:

- **Jeden 1. Dienstag im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr lädt Bücherwurm Willi zum „Lesen, Lachen, Sachen machen“ ein.**
- **Schauen Sie im Internet doch mal auf unserer Homepage: www.stadtbibliothek-zerbst.de nach unseren Angeboten und Veranstaltungen. Hier können Sie auch in unserem Online-Katalog eine Vorauswahl aus unserem Gesamtbestand treffen, Ihr Bibliothekskonto einsehen, die Leihfrist Ihrer ausgeliehenen Bücher, Zeitschriften,**

CDs, Hörbücher oder DVDs kontrollieren und gegebenenfalls verlängern und bereits an andere Nutzer ausgeliehene Medien vorbestellen. Probieren Sie es, denn die Bibliothek ist damit auch außerhalb der Öffnungszeiten erreichbar.

- **Wer neugierig ist, wie ein E-Book-Reader funktioniert und ausprobieren möchte, wie es sich damit liest, kann in der Bibliothek ein solches Gerät ausleihen und zuhause testen.**

Übrigens: Die Stadtbibliothek hat einen Fördermittelantrag gestellt, um dem Onleihe-Verbund Sachsen-Anhalts beitreten zu können und um damit an Interessierte E-Books verleihen zu können ... Wir hoffen auf die Bewilligung eines Zuschusses im ersten Halbjahr 2013 ...

Vereine und Verbände

Auszüge aus dem Kursangebote der KVHS ABI; Standort Zerbst/Anhalt

Fr.-L.-Jahn-Str. 5, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 0 39 23/6 11 15 00 oder 0 34 93/3 38 30), www.kvhs-abi.de

Buchführung- Aufbaukurs, inklusive PC-Buchführungsprogramm

In diesem Kurs werden alle auftretenden Buchungen der doppelten Buchführung unter Einsatz der Software Lexware financial office 2012 am PC bearbeitet. Schwerpunkte bilden: Einführung in die Programmbestandteile Buchhaltung, Lohn und Gehalt, Faktura, Anlegen einer Firma, Kontenrahmen, Debitoren und Kreditoren sowie mit offenen Posten, verschiedene Buchungsmgl., aktive und passive Abgrenzungsposten, Buchen nach Belegen aus der Wirtschaft. Inhaltlich werden weiterführende Buchungsvorgänge erläutert, wie z.B. Lohn- und Gehaltsbuchungen, Fakturierung, Anlagenspiegel, zeitliche Abgrenzungen, Bilanz mit steuerlichem Jahresabschluss und Auswertung der GuV, Anwendungsaufgaben mit Erläuterungen und Anfragen der Teilnehmer. Ab Dienstag, 27. November, 18.30 Uhr, (12 x), 119,40 €.

Informieren im Vorfeld kann Geld sparen! Kennen Sie 22 Möglichkeiten um Lohnsteuer und SV-abgaben zu sparen!, wir ja! ...und Sie auch ab 28. Nov.; 18.30 Uhr für 4,30 €. **Existenzgründung - Was ein (Jung)Unternehmer alles wissen muss!** Während einer Existenzgründung ist die Klärung verschiedener rechtlicher und steuerlicher Fragen notwendig. St. Scholz vermittelt alles Wissenswerte. Das schafft Rechtssicherheit, vermeidet Probleme, spart Geld und vor allem Zeit. Mi., 5. Dez., 18.30 Uhr, 7,80 €

Im Rahmen der **nachmittäglichen Vortragsreihe** ab 14 Uhr im Beratungsraum LK-Verwaltung, Fr.-Brand-Str. 16 (gegenüber Post) geht es **Mo., 26. Nov.** um die persönliche Vorsorge. Wenn man z. B. aus gesundheitlichen Gründen, nicht mehr in der Lage ist seine Rechte selbst einzufordern, wird dieses Recht nicht automatisch auf Familienangehörige übertragen! Wie man sich absichern kann erklärt RA Jürgen Flügel in seinem Vortrag: **Patienten- u. Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht!** Gebühr 2,90 €.

Rhetorik - Kann ich manipulieren? Werde ich manipuliert? ab Do., 29. Nov., 18.30 Uhr, (4 x), 33,20 €.

Schneiderstübchen am Vormittag: Grundlagen des Nähens mit Maschine mit Tr. Bornowski ab Mo., 3. Dez.; 09.00 Uhr (3 x) 18,90 €

... und für die Zeit der Vorfriede: **Floristik: Dekorationen für die Zeit der Vorfriede!** Gestalten Sie Ihren floralen Tischschmuck zur Adventzeit. Viele Ideen und Materialien finden gerade bei diesen Gestecken Verwendung. Zaubern Sie sich ein klein wenig Weihnachtsstimmung in die Zeit der Vorfriede! Mi., 28. Nov., 18.30 Uhr, 6,50 €+MK.

Ihrer Gesundheit zuliebe!

Ein Vortrag von Wolfgang Mansch: **Energielos, schlapp, müde? Übersäuerung - Auslöser vieler Krankheiten!** Do., 29. Nov., 18.30 Uhr; je 4,30 €

Angebote von Udo Döring: **Zimt - das Naturheilmittel der Zukunft!** Zimt ist ein natürlicher Regulator des Blutdruckes und des Blutzuckerstoffwechsels. Erkennen Sie die Heilwirkung und die Inhaltsstoffe des Naturheilmittels Zimt. Das goldbraune Pulver hat die positiven Eigenschaften, den Zuckerstoffwechsel und den Blutdruck günstig zu beeinflussen. **Antiltzzeichen bei Mangel an Schüßlersalzen selbst erkennen!** ab Di., 4. Dez., 18 Uhr. (2 x), 12,90 € ... und Heilpraktikerin Sybille Jobs klärt über **Auslöser von Blutdruck-, Verdauungs-, Hormonstörungen durch Schilddrüsenfunktionsstörungen** Mi., 12. Dez., ab 18.30 Uhr auf, 6,50 €. Die Naturheilkunde bietet zahlreiche Möglichkeiten, die Funktion der Schilddrüse auszugleichen und zu regulieren. **Computerstarter am Vormittag - Intensivkurs** ab Do., 29. Nov., 08.30 Uhr, (6 x) 63,40 €: **Computerkurs für Anfänger** ab Do., 29. Nov., 17.15 Uhr. (7 x) 56,60 €; **Computerclub am Vormittag** (- die Feinheiten für den täglichen Gebrauch!) Mi., 28. Nov., 08.30 - 12.00 Uhr (2 x); 20,80 €

Wir wünschen eine besinnliche Adventzeit!

Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage unter www.kvhs-abi.de, in unserer Programmheft oder in den Mitteilungen der örtlichen Presse. Wir freuen uns auch über einen persönlichen Kontakt, Tel. 0 39 23/6 11 15 00 bzw. 0 34 93/3 38 30 oder besuchen Sie uns am Standort Zerbst/Anhalt, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5; Mo. - Do. von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Hier erfahren Sie immer die aktuellen Angebote!

Wir freuen uns auf Sie! **Vorherige Kursanmeldungen immer unbedingt erforderlich!** Angebote unter Vorbehalt. Ausgewiesene Gebühr ab 10 TN. Materialkosten sind teilweise ausgewiesen.

ewg
Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft
Anhalt-Bitterfeld mbH
Investitionsbank
Sachsen-Anhalt

Bitterfeld-Wolfen, 9. November 2012

Der nächste Beratungssprechtag für Unternehmer, Existenzgründer und Kommunen in Bitterfeld-Wolfen - individuell und kostenfrei

Bitterfeld-Wolfen. Am 6. Dezember 2012 wird der nächste Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt in Zusammenarbeit mit der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH (EWG) im Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen stattfinden.

Unter dem Namen „IB regional - Wir für Sie vor Ort“ bietet der kostenfreie Service umfassende Beratung zu Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten für Unternehmen und Existenzgründer sowie Kommunen.

Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe ist bei der EWG Anhalt-Bitterfeld Frau Elena Herzel erreichbar unter der Telefonnummer 0 34 94/63 83 66 oder per E-Mail unter e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

Rassegeflügelausstellung Zerbst/Anhalt 2012

Rassegeflügelzuchtverein Zerbst und Umgebung 1881 e. V.
Veranstaltungsort: „Zerbster Gemüse“ Prod.- und Handelsgesellschaft mbH

Lindauer Straße 68 in Zerbst/Anhalt - Verwaltungsgebäude -
24.11.2012 von 9 bis 18 Uhr
25.11.2012 von 9 bis 16 Uhr

Attraktive Verlosung
Gute Kaufmöglichkeiten von Zuchtmaterial
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



4. offene Lokalschau der Rassekaninchen

Wann: 01. Dez. 2012 9.00 - 17.00 Uhr
02. Dez. 2012 10.00 - 16.00 Uhr

Wo: Vereinsobjekt
Kirschallee 2
Auf dem Gelände der ASKOM

Mit: Tierverkauf und Verlosung
über 100 Tiere



Eintritt: Erwachsene: 1,50 €
Kinder: 0,50 €

Es lädt ein: RKZV G377 Zerbst e.V.

Die elektronische Lohnsteuerkarte startet

Freibeträge müssen neu beantragt werden

Die elektronische Lohnsteuerkarte geht zum 1. Januar 2013 an den Start. Ab diesem Zeitpunkt haben alle Arbeitgeber die Möglichkeit, in das elektronische Verfahren einzusteigen und die ELStAM ihrer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer anzuwenden. ELStAM - das ist die Abkürzung für die „Elektronischen LohnSteuerAbzugsMerkmale“, - und steht z. B. für Freibeträge. Steuerklasse, Kinderfreibeträge. In den letzten Jahren wurden die Freibeträge aus den Vorjahren automatisch übernommen. Bitte beachten Sie, dass Sie vor der Umstellung auf die elektronische Lohnsteuerkarte **Ihre vorhandenen Freibeträge unbedingt neu beantragen** müssen. Ansonsten kann es Auswirkungen auf Ihren Nettolohn haben. Anträge zur Berücksichtigung eines Freibetrages, beispielsweise für Fahrten zwischen Wohnung und regelmäßiger Arbeitsstätte oder von volljährigen Kindern, können Sie ab Oktober 2012 bei Ihrem zuständigen Finanzamt stellen. Eintragungen von minderjährigen Kindern und Pauschbeträge für behinderte Menschen und Hinterbliebene, die bereits über das Jahr 2012 hinaus gewährt wurden, behalten weiterhin ihre Gültigkeit. Hierfür sind keine erneuten Anträge erforderlich. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bietet es sich an, den Antrag auf Lohnsteuerermäßigung 2013 aus dem Internet herunter zu laden (www.ofd.sachsen-anhalt.de -> Elektronische Lohnsteuerkarte -> Anträge/Vordrucke Lohnsteuer) und auf dem Postweg an das Finanzamt zu übersenden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Finanzamt und finden Sie unter www.elster.de.

Geburtstage und Jubiläen

Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile

Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 10. November 2012 bis 23. November 2012 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude.



am 10.11. Herrn Hermann Heinrich OT Leps	zum 77. Geburtstag	am 15.11. Frau Elli Fischer OT Nedlitz	zum 81. Geburtstag
am 10.11. Herrn Max Hoffmann	zum 81. Geburtstag	am 15.11. Frau Charlotte Sauer	zum 80. Geburtstag
am 10.11. Frau Edith Kappert OT Lindau	zum 84. Geburtstag	am 15.11. Herrn Wolfgang Starke	zum 79. Geburtstag
am 10.11. Frau Erna Polaczek	zum 77. Geburtstag	am 15.11. Frau Ilse Wahlß	zum 78. Geburtstag
am 10.11. Herrn Werner Ritter OT Strinum	zum 80. Geburtstag	am 16.11. Herrn Horst Bergholz OT Leps	zum 79. Geburtstag
am 10.11. Frau Dagmar Siebert OT Pakendorf	zum 78. Geburtstag	am 16.11. Frau Miranda May	zum 82. Geburtstag
am 11.11. Frau Ilse Böttcher OT Lindau	zum 84. Geburtstag	am 16.11. Herrn Herbert Schedler	zum 81. Geburtstag
am 11.11. Herrn Karlheinz Hehling	zum 75. Geburtstag	am 16.11. Frau Annelise Schirmer	zum 91. Geburtstag
am 11.11. Frau Eva Hennig	zum 75. Geburtstag	am 17.11. Frau Frieda Fritze OT Walternienburg	zum 87. Geburtstag
am 11.11. Frau Irmgard Müller OT Gehrden	zum 82. Geburtstag	am 17.11. Frau Inge Pakendorf	zum 84. Geburtstag
am 11.11. Frau Hildegard Reimer	zum 87. Geburtstag	am 17.11. Frau Gertraud Schramm	zum 84. Geburtstag
am 11.11. Frau Ruth Reinke	zum 79. Geburtstag	am 17.11. Herrn Heinz Steffen	zum 87. Geburtstag
am 11.11. Frau Irene Schulze OT Niederlepte	zum 77. Geburtstag	am 17.11. Herrn Kurt Teßmann	zum 84. Geburtstag
am 12.11. Frau Frieda Eisemann	zum 87. Geburtstag	am 17.11. Frau Lisa Wirth OT Walternienburg	zum 78. Geburtstag
am 12.11. Herrn Günter Golze OT Gehrden	zum 84. Geburtstag	am 18.11. Frau Helga Adler OT Kermen	zum 83. Geburtstag
am 12.11. Frau Hanna Hecht	zum 75. Geburtstag	am 18.11. Frau Christa Brothagen	zum 75. Geburtstag
am 12.11. Frau Isolde Klose	zum 78. Geburtstag	am 18.11. Frau Ella Letz	zum 86. Geburtstag
am 12.11. Frau Elsbeth Krug OT Pakendorf	zum 89. Geburtstag	am 18.11. Herrn Günter Maschke	zum 88. Geburtstag
am 12.11. Herrn Dieter Meier	zum 80. Geburtstag	am 18.11. Frau Marga Schumann	zum 75. Geburtstag
am 12.11. Herrn Martin Platte OT Schora	zum 84. Geburtstag	am 19.11. Frau Charlotte Dolatkewitz OT Nedlitz	zum 92. Geburtstag
am 12.11. Frau Irma Schindler OT Steutz	zum 82. Geburtstag	am 19.11. Herrn Helmut Eschholz OT Bonitz	zum 80. Geburtstag
am 12.11. Frau Renate Tänzer	zum 78. Geburtstag	am 19.11. Frau Helga Kirchner	zum 76. Geburtstag
am 12.11. Herrn Helmut Topf OT Jütrichau	zum 88. Geburtstag	am 19.11. Frau Inge Liepe	zum 82. Geburtstag
am 13.11. Frau Margarete Buchholz	zum 76. Geburtstag	am 19.11. Frau Waltraud Pergande	zum 77. Geburtstag
am 13.11. Herrn Rudolf Els OT Steckby	zum 80. Geburtstag	am 19.11. Frau Ingeborg Schuh	zum 79. Geburtstag
am 13.11. Frau Elisabeth Hillert	zum 87. Geburtstag	am 19.11. Herrn Kurt Thiele	zum 76. Geburtstag
am 13.11. Herrn Karl Scholz	zum 84. Geburtstag	am 19.11. Herrn Heinz Weidel	zum 79. Geburtstag
am 13.11. Frau Hannelore Specht OT Lindau	zum 77. Geburtstag	am 19.11. Frau Elfriede Wenzel	zum 98. Geburtstag
am 13.11. Herrn Bruno Winetzka	zum 83. Geburtstag	am 19.11. Herrn Rüdiger Wiedemann	zum 76. Geburtstag
am 14.11. Frau Sophie Kersten	zum 85. Geburtstag	am 19.11. Frau Freia Zehle	zum 89. Geburtstag
am 14.11. Frau Marianne Müller OT Dobritz	zum 81. Geburtstag	am 20.11. Herrn Horst Däubert	zum 75. Geburtstag
am 14.11. Herrn Günter Piofke	zum 83. Geburtstag	am 20.11. Herrn Johann Decker OT Nutha	zum 79. Geburtstag
am 14.11. Herrn Klaus Schmidt	zum 81. Geburtstag	am 20.11. Frau Gisela Drewek	zum 78. Geburtstag
am 14.11. Frau Ingried Zellmer OT Mühro	zum 81. Geburtstag	am 20.11. Frau Erika Friedrich OT Schora	zum 83. Geburtstag
am 15.11. Frau Helga Albrecht	zum 76. Geburtstag	am 20.11. Frau Ilse Gieseke	zum 92. Geburtstag
am 15.11. Herrn Gerhard Brandt	zum 86. Geburtstag	am 20.11. Frau Anna Klitsch	zum 92. Geburtstag
am 15.11. Herrn Ernst Finke OT Gödnitz	zum 78. Geburtstag	am 20.11. Frau Waltraud Krüger	zum 75. Geburtstag
		am 20.11. Frau Ritta Topf OT Jütrichau	zum 81. Geburtstag
		am 20.11. Herrn Kurt Weste	zum 83. Geburtstag
		am 21.11. Frau Elli Alex OT Nedlitz	zum 76. Geburtstag
		am 21.11. Herrn Joachim Bunde OT Strinum	zum 80. Geburtstag
		am 21.11. Frau Rosehilde Diestau	zum 90. Geburtstag
		am 21.11. Frau Charlotte Kaufmann	zum 100. Geburtstag
		am 21.11. Herrn Horst König OT Walternienburg	zum 82. Geburtstag
		am 21.11. Frau Gerda Strahler OT Nedlitz	zum 76. Geburtstag
		am 22.11. Frau Gerti Abramowski	zum 75. Geburtstag
		am 22.11. Herrn Dieter Burow	zum 75. Geburtstag
		am 22.11. Herrn Helmut Hänel OT Walternienburg	zum 79. Geburtstag
		am 22.11. Frau Helga Specht	zum 84. Geburtstag
		am 22.11. Herrn Martin Teitge	zum 82. Geburtstag
		am 22.11. Herrn Helmut Weigel	zum 81. Geburtstag
		am 22.11. Frau Elsbeth Wozny	zum 78. Geburtstag
		am 23.11. Frau Barbara Brüning OT Steckby	zum 84. Geburtstag
		am 23.11. Frau Agnes Gasenzer	zum 79. Geburtstag
		am 23.11. Herrn Werner Oelker	zum 80. Geburtstag

am 23.11. Herrn Kurt Redlich	zum 78. Geburtstag
am 23.11. Frau Anna Sandmann	zum 91. Geburtstag
am 23.11. Herrn Horst Schulze	zum 78. Geburtstag
OT Niederlepte	
am 23.11. Herrn Wolfgang Schulze	zum 76. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

Termine St. Nicolai und St. Trinitatis Kirchengemeinde

November 2012

St. Trinitatis

Samstag, 24.11.2012

10.00 Uhr Gottesdienst
Seniorenheim Am Plan

Sonntag, 25.11.2012

10.00 Uhr Parochialgottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Montag, 26.11.2012

14.30 Uhr Christenlehre 1. - 4. Klasse
Lutherhaus, Rennstr. 7/9

Dienstag, 27.11.2012

09.30 Uhr Frauenfrühstück
14.30 Uhr Bibelstunde
16.30 Uhr Tanzkreis
Lutherhaus, Rennstr. 7/9
17.30 Uhr Country-Line-Dance
Lutherhaus, Rennstr. 7/9

Mittwoch, 28.11.2012

09.30 Uhr Männerfrühstücken
14.45 Uhr Christenlehre 5. - 6. Klasse
Lutherhaus, Rennstr. 7/9

Donnerstag, 29.11.2012

16.00 Uhr Familiencafé
16.30 Uhr Tanzkreis
Lutherhaus, Rennstr. 7/9

St. Bartholomäi

Sonntag, 25.11.2012

10.00 Uhr ADG zum Ewigkeitssonntag mit dem Verlesen der Namen der Verstorbenen

Sonntag, 25.11.2012

14.30 Uhr Andacht zum Ewigkeitssonntag auf dem Frauen-
torfriedhof

Freitag, 30.11.2012

10.00 Uhr GD
AWO Seniorenzentrum

Gruppen

Montag, 26.11.2012

19.00 Uhr Bibel im Gespräch
Pfarrhaus Schloßfreiheit

Dienstag, 27.11.2012

17.00 Uhr Jüngerer Frauenkreis/anschl. Besuchsdienstkreis
Pfarrhaus Schloßfreiheit

Dienstag, 27.11.2012

19.30 Uhr Offener Frauentreff
Pfarrhaus Schloßfreiheit

St. Marien

Sonntag, 25.11.2012

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Gedenken an unsere
verstorbenen Gemeindeglieder
Pfarrhaus Schloßfreiheit

Dezember 2012

St. Trinitatis

Samstag, 01.12.2012

16.30 Uhr Konzert des Stadtchores Zerbst

Sonntag, 02.12.2012

10.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 03.12.2012

14.30 Uhr Christenlehre 1. - 4. Klasse
16.00 Uhr Singkreis

Dienstag, 04.12.2012

09.30 Uhr Volksliedersingen
14.30 Uhr Bibelstunde
17.30 Uhr Country-Line-Dance

Mittwoch, 05.12.2012

Konvent
15.30 Uhr Konfirmandentreff
17.00 Uhr Polizei-Orchester

Donnerstag, 06.12.2012

16.00 Uhr Familiencafé
18.00 Uhr Junge Gemeinde

Freitag, 07.12.2012

19.30 Uhr Fasch Konzert

St. Bartholomäi

Samstag, 01.12.2012

14.00 Uhr Männer im Gespräch
zentrale Adventsfeier der Männerarbeit Anhalt im
Haus des Diakonischen Werkes
Schloßfreiheit 7

Sonntag, 02.12.2012

14.00 Uhr Familiengottesdienst zum 1. Advent
MR/HS

St. Marien

Sonntag, 02.12.2012

14.00 Uhr Gottesdienst
50-jähriges Ordinationsjubiläum OKR Franke
anschl. Gemeindenachmittag zum 1. Advent
OKR Franke
Pfarrhaus Siechenstraße

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: www.efg-zerbst.de

Gottesdienste:

So., 25.11. 10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde)
So., 02.12. 10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde)

Fr., 30.11. 17.30 Uhr Teenie-Treff

Freitag: 15.30 - 17.30 Uhr

Gemeinde Zerbst/Anhalt - Mühlenbrücke 62a

(Bezirksapostel - Übertragungsgottesdienst via Satellit aus Göttingen)

Mittwoch 05.12.2012 19:30 Uhr



rita.smykalla@wittich-herzberg.de



Anzeigen

Kosten bis hier inkl. MwSt.: **je Ausgabe 10 EUR**



VERLAG
W
WITTICH

Schnell und bequem! Buchen Sie Ihre private Kleinanzeige **einfach** online unter www.kleinanzeigen.wittich.de!

Für den Versand des Kleinanzeigencoupons an den Verlag bitte die NEUE E-Mail verwenden:
privatanzeigen@wittich-herzberg.de